

[12982.] **Zur Notiz.****Für thätige Sortimentshandlungen.**

Bei der grossen Masse der literarischen Erscheinungen sehe ich mich veranlasst, auf nachbenannte Artikel meines Verlags besonders aufmerksam zu machen, die ich mit erhöhtem Rabatt abgebe:

Baar mit 50 % und bei 10—1 Freieix.

Cooper, Sir Astley, theoretisch-praktische Vorlesungen über Chirurgie oder Ergebnisse einer 50jährigen Erfahrung am Krankenbette. Herausgeg. von Alex. Lee. Bearbeitet von Dr. J. Schütte. 2. Auflage. 1.—3. Bd. 5 fl ord.

Baumbach, L. von, Briefe aus den Vereinigten Staaten von Nordamerika in die Heimath, mit besonderer Rücksicht auf deutsche Auswanderer. Mit einer Abbildung. 8. geh. 15 Sg ord.

Baar mit 50 %.

Dippel, J. P., Güter-Transport-Tarife der sämtlichen deutschen und anschliessenden Eisenbahnen sowie der Flussschiffahrten. 8. geh. 20 Sg ord.

Schröder, Georg, Handbuch für Zollbeamte und Steuerpflichtige. 3. Auflage. 8. 1 fl 10 Sg ord.

Baar mit 50 % und bei 6—1 Freieix.

Pulsky, Fr. u. Th., Weiss, Roth, Schwarz. Skizzen aus der amerikanischen Gesellschaft in den Vereinigt. Staaten. Aus dem Englischen. 5 Bände. à Band 15 Sg .

Baar mit 40 % und bei 10—1 Freieix.

Smith, Calvin, Special-Karte der Vereinigten Staaten von Nordamerika. 16 Blatt, jedes 18" breit, 14 $\frac{1}{2}$ " hoch. Mit color. Sectionen: 3 $\frac{1}{4}$ fl ord. Ohne color. Sectionen: 3 fl ord.

Der Subscript.-Preis von 3 fl und 2 $\frac{1}{4}$ fl hat für das Publicum aufgehört!

Bei 6—1 Freieix.

Schwarzschild, Dr. Heinrich, Magnetismus, Somnambulismus, Clairvoyance. 12 Vorlesungen für Aerzte und gebildete Nichtärzte. 2 Bde. 8. geh. 1 fl 15 Sg ord

Kunstblätter.

Baar mit 50 % und bei 6—1 Freieix.

Christus, nach Jacobs, („Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben, Niemand kommt zum Vater, denn durch mich.“ Joh. 14, 6). Lithogr. von Clauder. Hoch 24", breit 13". 2 fl ord.

Christus am Oelberge. Nach dem Originalcarton von E. Steinle, lithogr. von G. Koch. (Neuer Abdruck.) Hoch 16 $\frac{1}{2}$ ", breit 21". 1 fl ord.

Nadir, Leibpferd Abdelkaders, nach C. Nahl in Paris, lithogr. von G. Koch. (Neuer Abdruck.) Hoch 15", breit 14". 10 Sg ord.

Die Neapolitanerin. Nach dem Originalgemälde von v. Oer, lithographirt von G. Koch. (Neuer Abdruck.) Hoch 10", breit 8 $\frac{1}{2}$ ". 20 Sg ord.

Ein strickendes Bauernmädchen, nach G. v. Reutern, lithograph. von G. Koch. (Neuer Abdruck.) Hoch 11", breit 5 $\frac{1}{2}$ ". 10 Sg ord.

Baar mit 50 %.

Luther auf dem Reichstag zu Worms, nach Jacobs, zum zweitenmal lithogr. von Clauder. Hoch 21", breit 26". 5 fl ord. Prachtausgabe 8 fl ord.

Alle Sämtliche Kunstblätter eignen sich für Sortimentshandlungen, die Kunsthandel treiben, und sind sehr billig und leicht verkäuflich. — Auf die sehr günstigen Kritiken über Christus und Luther nach Jacobs, im Berliner Kunstblatt, mache ich besonders aufmerksam.

Theodor Fischer in Cassel.

[12983.] Zur bevorstehenden Weihnachtszeit empfehle ich nachstehende, in meinem Verlag neu erschienene Werke, die ich in den gelesenen Blättern ankündige, und bitte, wo solche nicht auf Lager sein sollten, davon mäßig à Cond. zu verlangen.

Leipzig, 15. Nov. 1853.

Julius Klinckhardt.

1001 Anecdotes.

Collection faite pour l'amusement et l'instruction

par

Jean Pellier.

Seconde Edition.

Corrigée et augmentée d'un vocabulaire. 8. eleg. gebunden. Preis 20 Nf .

Deutsches Familienbuch.

Eine Sammlung von Musterstücken deutscher Poesie und Prosa.

Herausgegeben von

Berthelt, Petermann, Jäkel und Thomas.

Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. gr. 8. Belinpapier, elegant gebunden 1 fl 6 Nf .

„Unser Wandel ist im Himmel!“

Festgabe für Jünglinge und Jungfrauen von August Lauskn.

Mit einem Titelstahlstich.

gr. 8. (15 Bogen) eleg. in Umschlag. Preis 20 Nf .

Prachtausgabe in Goldschnitt geb. mit gepresstem Deckel und einem Titel in Farbendruck. Preis 1 fl .

[12984.] Leipzig, Verlag von Carl B. Vorck.

Boz (Dickens)**Gesammelte Werke.**

Neue Ausgabe in 20 Bänden. gegen baar mit 50%, netto 7 fl 15 Nf . Eleg. geb. in 20 Bdn. pr. Einband 4 fl 15 Nf . Eleg. geb. in 10 Bdn. pr. Einband 3 fl . (vide Wahlzettel Nr. 2124.)

[12985.] **Für die Weihnachtszeit** empfehle:

Dolores. Ein Gedicht. Zweite Auflage, elegant in lith. Umschlag geb. 2 fl ord., 1 fl 15 Sg netto. Baar 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

Durch bedeutende Partiestellungen ist mein Vorrath so erschöpft, daß ich nur à Cond. so viel Expl. expediren kann, als gleicher Zeit fest oder baar bestellt werden.

Deutsches Volksbuch. Neue Ausgabe in einem Bande. eleg. cart. 28 Sg ord., 21 Sg netto; gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6.

Bei Aussicht auf Wirkung gebe gern ein Inserat auf $\frac{1}{2}$ Kosten.

Bamme, Julius, Charlotte Corday. Ein dramatisches Gedicht. broch. 20 Sg ord., 15 Sg netto.

Erschien im vorigen Jahre, wird aber sicher jetzt nach der Erwähnung, welche dem Gedicht in der Nationalliteratur von Julian Schmidt geschehn, wieder verlangt werden.

Walter Delbrück in Halle.

(vide Wahlzettel Nr. 2125.)

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[12986.] **Nichts unverlangt!**

Am 28. d. M. erscheint in meinem Verlage:

Der

C z a r

und der

S u l t a n

oder

Nikolaus und Abdul-Medjid,

ihr Privatleben,

und

ihr öffentliches Wirken.

Von

Adrian Gilson.

Nebst einem Anhang:

Die Türken in Europa, ihr Wachstum und ihr Verfall.

Aus dem Englischen.

11 Bogen. 8. elegant broschirt.

Mit 2 Portraits: 1) Nikolaus I., und 2) Abdul-Medjid.

Preis 12 Nf ord. — 9 Nf netto. — 8 Nf baar. (Bei baar 13/12 — 28/25 — 58/50.)

Von dieser Schrift wurden in wenigen Tagen in London weit über 100,000, in Paris 50,000 Exemplare abgesetzt, und bietet sie, bei den jetzigen ersten Verwickelungen im Orient, das höchste Interesse.

Dieselbe ist in so würdiger Haltung und so unparteiisch geschrieben, und deutsch wiedergegeben, daß eine Beanstandung von keiner Seite möglich ist, was ich namentlich auch den österreichischen Herren Kollegen mittheile. Trotz des bedeutenden Umfangs und der artistischen Zugaben, setze ich dieselbe doch so billig an, damit es den Herren Sortimentern um so mehr erleichtert wird, bedeutenden Absatz ebenfalls zu erzielen. Mehr als die angegebenen Vortheile bei Baarzahlung, kann ich jedoch nicht gewähren.

Ich bitte zu verlangen!

Leipzig, 18. Nov. 1853.

Gustav Nemmelmann.

(vide Wahlzettel Nr. 2130.)